



**Geschäftsführung
Bezirksvertretung 3 (Lindenthal)**

Ansprechpartner: Herr Schmitz

Telefon: (0221) 221-93313

Fax : (0221) 221-93308

E-Mail: manfred.schmitz@stadt-koeln.de

Datum: 17.07.2008

Auszug

aus der Niederschrift der 36. Sitzung der Bezirksvertretung Lindenthal vom 16.06.2008

öffentlich

**9.2.1 Straßenumbau Maarweg zwischen Scheidtweilerstraße und Aachener Straße
im Zusammenhang mit der Umnutzung ehemals "Möbel Buch"
-vertagter TOP 9.2.1 vom 19.05.2008-
1012/2007**

Im Namen der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen spricht sich Herr Schüler dafür aus, die in der Sitzung der Bezirksvertretung am 20.09.2007 zu dieser Thematik gefassten Beschlüsse zu bekräftigen.

Positiv nimmt er die Aussage der Verwaltung in Anlage 11 der Vorlage zur Kenntnis, dass es möglich ist, die nordwestliche Fußgängerquerung vom Maarweg zur Stadtbahnhaltestelle zu reduzieren.

In der weiteren Diskussion, an der sich auch Frau Verheggen-Buschhaus (CDU), Herr Becker, Herr Naumann (beide SPD), Frau Hoyer (FDP), Herr Gödderz und Herr Stocker (beide Verwaltung) teilnehmen, wird seitens der Fraktionen deutlich, dass sich an den Standpunkten, die bereits in der eingangs erwähnten Sitzung der Bezirksvertretung am 20.09.2007 deutlich geworden sind, grundsätzlich nichts geändert hat.

Allerdings weist Herr Becker (SPD) darauf hin, dass seine Fraktion dem Änderungsantrag der CDU-Fraktion und der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen, der in der damaligen Sitzung zu dem 1. Beschluss geführt hat, heute nicht mehr zustimmen wird. Als Begründung verweist er auf die in Anlage 5 der Vorlage von der Verwaltung abgegebene ablehnende Stellungnahme dazu.

Übereinstimmend bestehen jedoch keine Bedenken, über die in der vorgenannten Sitzung bereits beschlossenen Beschlusstexte nochmals abstimmen zu lassen.

Die Bezirksvertretung Lindenthal bekräftigt ihre bereits in der Sitzung am 20.09.2007 unter Tagesordnungspunkt 9.2.1 (Anlage 4 der Vorlage) gefassten Beschlüsse wie folgt:

1. Beschluss (Änderungsantrag der CDU-Fraktion und der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen):

Von der geplanten zweistreifigen Verkehrsführung aus dem Maarweg in Richtung Süden zur

Kitschburger Straße soll die linke Fahrspur als Linksabbieger in Richtung Osten, also Innenstadt, führen, weil die bisher vorgesehene Verengung von zwei Fahrstreifen auf nur noch einen bei Einfahrt in die Kitschburger Straße zu Rückstauungen quer über die Aachener Straße führen wird.

Zum Gewinn zusätzlicher Umlaufzeit wird die linke Fahrspur auf der nördlichen Seite der Aachener Straße in Richtung Kitschburger Straße entfernt. Diese Ampel dient bisher leider sowieso dazu, Schleichverkehre von der Aachener Straße in Richtung Westen durch Wohnstraßen zu führen.

Abstimmungsergebnis:

Mehrheitlich zugestimmt.

12 Ja-Stimmen (7 CDU, 4 Grüne, 1 Pro Köln)
6 Nein-Stimmen (5 SPD, 1 FDP)

Nicht anwesend: Herr Knauf

2. Beschluss (Ergänzungsantrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen):

Auf der Kitschburger Straße wird in Richtung Aachener Straße von der Friedrich-Schmidt-Straße und von der Aachener Straße bis zur Christian-Gau-Straße eine Radspur (unterbrochene weiße Linie, erlaubt zum Überfahren) angelegt.

Die öffentliche Fläche an der Ecke Kitschburger Straße/Aachener Straße wird als Freifläche gestaltet. Die Möglichkeit von Außengastronomie soll berücksichtigt werden.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig zugestimmt.

Nicht anwesend: Herr Knauf

3. Beschluss (Vorlage):

Die Bezirksvertretung Lindenthal empfiehlt dem Verkehrsausschuss, **unter Berücksichtigung der von der Bezirksvertretung Lindenthal bereits in der Sitzung am 20.09.2007 beschlossenen Änderungen bzw. Ergänzungen** folgenden **Beschluss** zu fassen:

Der Verkehrsausschuss beauftragt die Verwaltung, nach Sicherstellung der Finanzierung, den Bau des zusätzlichen Fahrstreifens im Maarweg zum Rechtsabbiegen in die Aachener Straße umzusetzen.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig zugestimmt.

Nicht anwesend: Herr Knauf